

**WIN!** 

**WIN!**  **CHARTA**

Der Weg zu mehr Nachhaltigkeit



Baden-Württemberg

## Was ist die WIN-Charta?

Die WIN-Charta wurde als Instrument für nachhaltig wirtschaftende kleinere und mittlere Unternehmen (KMU) im Rahmen der Nachhaltigkeitsstrategie des Landes Baden-Württemberg entwickelt. Sie basiert auf Selbstverpflichtung, Eigeninitiative und Außenkommunikation. Mit der Unterzeichnung der WIN-Charta bekennen sich Unternehmen, die zwölf Leitsätze der WIN-Charta einzuhalten und ihre Nachhaltigkeit weiter zu steigern.

## Die WIN-Charta erfüllt die CSR-Richtlinie

Die WIN-Charta erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinie 2014/95/EU für Nachhaltigkeitsberichtserstattung. Diese verpflichtet ab dem Jahr 2017 bestimmte Unternehmen, über nicht-finanzielle Informationen zu berichten (sog. „Nicht-finanzielle Erklärung“).

Eine vollständig mit der EU-Richtlinie kompatible WIN-Charta bietet damit auch für größere berichtspflichtige Unternehmen einen Mehrwert:

Für große Unternehmen ab 500 Mitarbeiter und Unternehmen „von öffentlichem Interesse“, wie z. B. börsennotierte Unternehmen, Kreditinstitute und Versicherungsunternehmen, wird mit der WIN-Charta nach EU-Richtlinie 2014/95/EU ein Angebot bereitgestellt, das die für sie geltenden Anforderungen der Richtlinie voll erfüllt.

Für kleinere Unternehmen stellt die WIN-Charta nicht nur ein sinnvolles Nachhaltigkeitsmanagementsystem dar, sondern ist auch ein unbürokratisches Angebot, um die Anforderungen der EU- Richtlinie zu erfüllen. Denn durch die Zuordnung der Leitsätze zu den thematischen Belangen der Richtlinie können sich auch KMU optimal in eine mittelbare Lieferketten-Berichterstattung größerer Unternehmen einfügen.

## Unsere Wirtschaft – innovativ und nachhaltig



Die baden-württembergische Wirtschaft ist bekannt für ihre Innovationskraft und Leistungsstärke. Aber auch in Sachen Nachhaltigkeit leisten viele Unternehmen Beachtliches.

Auf Empfehlung des Initiativkreises „Nachhaltiges Wirtschaften“ haben wir für engagierte baden-württembergische Unternehmerinnen und Unternehmer, für die Nachhaltigkeit Bestandteil ihrer Unternehmensphilosophie ist, die WIN-Charta ins Leben gerufen. Mit ihr wollen wir nachhaltiges Wirtschaften würdigen und in der Öffentlichkeit sichtbar machen. Wir wollen damit sowohl Großunternehmen und den Mittelstand als auch Kleinbetriebe ansprechen.

Insgesamt ist es unser Ziel, mit der WIN-Charta den Nachhaltigkeitsgedanken in allen Branchen der baden-württembergischen Wirtschaft zu verbreiten und zu verankern. Indem die Unternehmen vor Ort WIN-Projekte realisieren, setzen sie ein Zeichen für mehr Nachhaltigkeit, drücken ihre Verbundenheit mit der Region aus und füllen ein Kernelement der WIN-Charta mit Leben.

Ich wünsche mir, dass sich viele Unternehmen beteiligen und die WIN-Charta unterzeichnen.

Ihr

A handwritten signature in black ink that reads "Winfried Kretschmann". The signature is written in a cursive, slightly slanted style.

Winfried Kretschmann

Ministerpräsident des Landes Baden-Württemberg

## Die WIN-Charta – das Plus für die Wirtschaft



Endliche Ressourcen und die Sorge um unser Klima treiben Unternehmen und Konsumenten zunehmend um. Unternehmen brauchen ein wirksames System, mit dem sie innerhalb ihrer Organisation nachvollziehbare und verlässliche Strukturen für nachhaltiges Wirtschaften aufbauen können.

Als einziges Bundesland bietet Baden-Württemberg mit der WIN-Charta ein System, das vor allem kleineren und mittleren Unternehmen ein gut umsetzbares und transparentes Nachhaltigkeitsmanagementsystem bietet.

Mit der Unterzeichnung der WIN-Charta geben die Unternehmen ein klares Bekenntnis zu ihrer ökonomischen, ökologischen und sozialen Verantwortung ab.

Die WIN-Charta ist eine gutes Instrument, um nachhaltiges Wirtschaften dauerhaft als Leitbild in den unternehmerischen Prozessen zu verankern.

Ihr

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'F. Untersteller'.

Franz Untersteller MdL

Minister für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft  
des Landes Baden-Württemberg

## Die 12 Leitsätze der WIN-Charta

### MENSCHENRECHTE, SOZIAL- & ARBEITNEHMERBELANGE

---

#### Leitsatz 01 – Menschen- und Arbeitnehmerrechte

„Wir achten und schützen Menschen- und Arbeitnehmerrechte, sichern und fördern Chancengleichheit und verhindern jegliche Form der Diskriminierung und Ausbeutung in all unseren unternehmerischen Prozessen.“

---

#### Leitsatz 02 – Mitarbeiterwohlbefinden

„Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeiter.“

---

#### Leitsatz 03 – Anspruchsgruppen

„Wir berücksichtigen und beachten bei Prozessen alle Anspruchsgruppen und deren Interessen.“

---

### UMWELTBELANGE

---

#### Leitsatz 04 – Ressourcen

„Wir steigern die Ressourceneffizienz, erhöhen die Rohstoffproduktivität und verringern die Inanspruchnahme von natürlichen Ressourcen.“

---

#### Leitsatz 05 – Energie und Emissionen

„Wir setzen erneuerbare Energien ein, steigern die Energieeffizienz und senken Treibhausgas-Emissionen zielkonform oder kompensieren sie klimaneutral.“

---

#### Leitsatz 06 – Produktverantwortung

„Wir übernehmen für unsere Leistungen und Produkte Verantwortung, indem wir den Wertschöpfungsprozess und den Produktzyklus auf ihre Nachhaltigkeit hin untersuchen und diesbezüglich Transparenz schaffen.“

## ÖKONOMISCHER MEHRWERT

---

### Leitsatz 07 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze

„Wir stellen den langfristigen Unternehmenserfolg sicher und bieten Arbeitsplätze in der Region.“

---

### Leitsatz 08 – Nachhaltige Innovationen

„Wir fördern Innovationen für Produkte und Dienstleistungen, welche die Nachhaltigkeit steigern und das Innovationspotenzial der baden-württembergischen Wirtschaft unterstreichen.“

---

## NACHHALTIGE UND FAIRE FINANZEN, ANTI-KORRUPTION

---

### Leitsatz 09 – Finanzentscheidungen

„Wir handeln im Geiste der Nachhaltigkeit vor allem auch im Kontext von Finanzentscheidungen.“

---

### Leitsatz 10 – Anti-Korruption

„Wir verhindern Korruption, decken sie auf und sanktionieren sie.“

---

## REGIONALER MEHRWERT

---

### Leitsatz 11 – Regionaler Mehrwert

„Wir generieren einen Mehrwert für die Region, in der wir wirtschaften.“

---

### Leitsatz 12 – Anreize zum Umdenken

„Wir setzen auf allen Unternehmensebenen Anreize zum Umdenken und zum Handeln und beziehen sowohl unsere Mitarbeiter als auch alle anderen Anspruchsgruppen in einen ständigen Prozess zur Steigerung der unternehmerischen Nachhaltigkeit ein.“

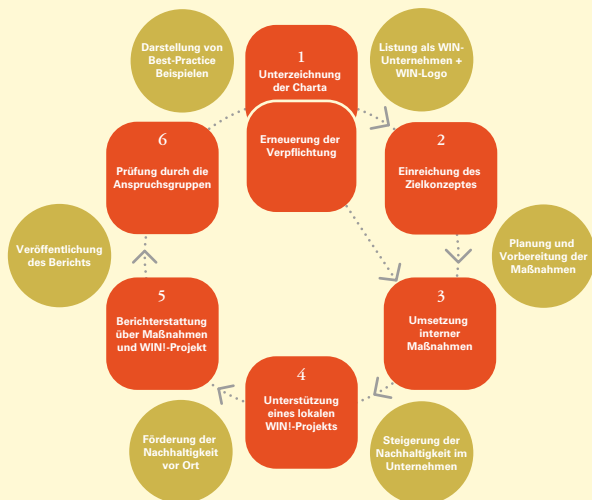
# Der WIN-Charta-Prozess

## IN SECHS SCHRITTEN ZU MEHR NACHHALTIGKEIT

- 1. Schritt:** Unterzeichnung der WIN-Charta
- 2. Schritt:** Drei Monate nach Unterzeichnung muss das Zielkonzept eingereicht werden
- 3. Schritt:** Umsetzung der Maßnahmen
- 4. Schritt:** Unterstützung eines lokalen WIN-Projekts
- 5. Schritt:** 12 Monate nach dem veröffentlichten Zielkonzept ist ein Nachhaltigkeitsbericht mit Maßnahmen und dem regionalen WIN-Projekt einzureichen
- 6. Schritt:** Prüfung durch Stakeholder und Öffentlichkeit.

Anschließend können Sie Ihr Nachhaltigkeitsversprechen erneuern und so einen kontinuierlichen Nachhaltigkeitsprozess in Ihrem Unternehmen etablieren. Ein Zielkonzept ist nun nicht mehr erforderlich – Sie können direkt an das bisher Erreichte anknüpfen.

## DER WIN-CHARTA-PROZESS IN DER ÜBERSICHT



Weitere Informationen über die WIN-Charta finden Sie unter [www.win-bw.com/win-charta](http://www.win-bw.com/win-charta)

## Vorteile der WIN-Charta

- **Engagement wird öffentlich:** Die WIN-Charta macht Nachhaltigkeitsbemühungen und unternehmerisches Verantwortungsbewusstsein sichtbar.
- **Gute Umsetzbarkeit:** Die WIN-Charta bietet ein unbürokratisches und transparentes Nachhaltigkeitsmanagement speziell für kleinere und mittlere Unternehmen.
- **Erfüllung der CSR-Richtlinie:** Die WIN-Charta erfüllt die Anforderungen an die EU-Richtlinie 2014/95/EU für Nachhaltigkeitsberichtserstattung.
- **Lokale Verankerung:** Die Unterstützung eines lokales Nachhaltigkeitsprojekt stärkt die Identifikation mit der Region.
- **Prüfung durch die Öffentlichkeit:** Die Berichte der WIN-Charta Unternehmen sind online zugänglich. Sie unterstützen den Dialog zwischen Unternehmen und Anspruchsgruppen.
- **Kontinuierlicher Prozess:** Ein strukturierter Nachhaltigkeitsprozess führt zu kontinuierlichen Verbesserungen.
- **Kostenlose Teilnahme:** Die Teilnahme an der WIN-Charta ist für Unternehmen kostenfrei.
- **WIN-Netzwerk:** Das WIN-Netzwerk bietet einen lebendigen Informationsaustausch und Know-how-Transfer.

## Impressum

Geschäftsstelle der Nachhaltigkeitsstrategie Baden-Württemberg  
Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft,

Kernerplatz 9, 70182 Stuttgart

Service-Telefon: 0711/126-2661

E-Mail: [charta@win-bw.com](mailto:charta@win-bw.com)